

**Gegenstand:** Anerkannte Reparaturverfahren nach EU-VO 1702/2003  
Teil 21, Abschnitt M

**Betroffen:** Alle Segelflugzeuge die bei der Firma Glasflügel hergestellt wurden

Muster : H301 Libelle  
Baureihe : H 301 B  
H 301 Werknr. 1  
Standard Libelle  
Standard Libelle 201 B  
Standard Libelle 203

Muster : Glasflügel 604

Muster BS 1

Muster : Kestrel

Muster : Club Libelle 205  
Baureihe : Hornet  
Hornet-C

Muster : Mosquito  
Baureihe : Mosquito B  
Glasflügel 304

**Dringlichkeit:** Keine, nur im Falle einer großen Reparatur.

**Grund:** Diese TM dient zur Vermeidung von Einzelgenehmigungen für allgemein übliche Reparaturen. Mit den Angaben unter Punkt „Maßnahmen“ wird dem Sinn der EU-Verordnung entsprochen und die Genehmigung von Reparaturen gemäß 21 A.433 als vom Hersteller genehmigt angesehen.

**Maßnahmen:** Für Segelflugzeuge werden folgende Unterlagen in ihrer jeweils aktuellen Ausgabe als im Sinne von § 8 LuftBO bzw. Verordnung (EG) Nr. 1702/2003, Teil 21, Abschnitt M Reparaturen genehmigte Instandhaltungs- oder Reparaturunterlagen akzeptiert:

Zeichnungsunterlagen und/oder Verfahren des Herstellers

Reparaturhandbuch der Firma Glasfaser Flugzeug-Service

„Grundlagen der Luftfahrzeugtechnik in Theorie und Praxis“,  
Band II Verlag TÜV Rheinland GmbH, ISBN Nr.: 3-88585-001-X

„Grundlagen der Luftfahrzeugtechnik in Theorie und Praxis“,  
Band V Segelflugzeuge und Motorsegler, Verlag TÜV  
Rheinland GmbH, ISBN Nr.: 3-8249-0351-2

Jacobs, Hans; Lück, Herbert: „Werkstattpraxis für den Bau von  
Gleitflugzeugen und Segelflugzeugen“, Verlag Th. Schäfer,  
Hannover, ISBN Nr.: 3-88746-220-3

„Kleine Fiberglas-Flugzeug Flickfibel“, von Ursula Hänle  
(Eigenverlag)

Seminardruck „Faserverbundwerkstoffe im Segelflugzeugbau“  
Fortbildungsseminar des DAeC an der Fachhochschule Rosen-  
Heim

„Aircraft Inspection and Repair“ FAA AC 43.13-1A (deutsche  
Übersetzung) oder neue amerikanische Ausgabe FAA AC  
43.13-1B

Erhältlich in der Version FAA AC 43.13-1A Chg. 3 bei Verlag  
TÜV Rheinland GmbH, ISBN 3-921059-91-7  
(Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Nutzung dieser  
Unterlage die national geltenden Rechtsvorschriften für die  
Instandhaltung und Nachprüfung einzuhalten sind.)

Material und  
Zeichnungen:

Siehe unter Maßnahmen

Masse und  
Schwerpunktlage:

Eine Schwerpunktwägung ist grundsätzlich nach der Durch-  
führung einer großen Reparatur notwendig.

Hinweis:

Holmgurte aus GFK und CFK dürfen nur nach Angaben des  
Musterbetreuers unter Verwendung von Originalmaterialien  
(Fasern und Kunstharze)- die über den Hersteller zu beziehen  
sind- repariert werden.  
Die für eine Reparatur notwendigen Metallbeschläge oder  
Faserverbundteile, die nur mit Hilfe von Formen herzustellen  
sind, sind ebenfalls vom Musterbetreuer zu beziehen.

Glasfaser-Flugzeug-Service GmbH Hansjörg Streifeneder Hofener Weg 72582 Grabenstetten	<b>Technische Mitteilung          Nr. 1-2005</b>	Blatt: 03 von 03
<p>Die Reparatur ist entsprechend den nationalen Regelungen von einem Prüfer zu überwachen. Dieser Prüfer kann entscheiden, ob für die geplante Reparatur ausreichende Unterlagen und Informationen vorliegen.</p> <p>Alle Maßnahmen sind in den Prüfunterlagen und im Bordbuch von einem dazu berechtigten Prüfer für Luftfahrtgeräte zu bescheinigen.</p>		
Grabenstetten, am 12.09.2005  Ausgestellt: <i>H. Streifeneder</i> Glasfaser-Flugzeug-Service Hansjörg Streifeneder	<u>Zugelassen durch die EASA am:</u>  Köln, 31 <sup>st</sup> July 2006 <u>mit Genehmigungsnummer :</u>  EASA.A.R.01383	